

Kleine Anfrage 154

der Abgeordneten Iris Schülzke
fraktionslos

an die Landesregierung

Vergabe von Gutachten und Beraterleistungen

Im Jahresbericht des Landesrechnungshofes Brandenburg wurden eine Reihe von Mängeln bei der Vergabe von Gutachten und Beraterleistungen aufgelistet. In der 3. und 4. Legislaturperiode waren die Gutachten jeweils Gegenstand einer Kleinen Anfrage (Landtagsdrucksache 3/7851 und 4/7394). So wurden 1999 bis 2004 durch die Landesverwaltung 327 Gutachten und 2004 bis 2008 durch die obersten Landesbehörden 385 Gutachten in Auftrag gegeben. Von 2005 bis 2010 sind 7,8 Mio. € für 371 Maßnahmen ausgegeben worden.

Bemängelt wurde das Vergabeverfahren, die dazugehörigen Dokumentationen, die Vertragsgestaltung und Vergabeabwicklung bis hin zur Wirtschaftlichkeit der einzelnen Maßnahmen. Der Landesrechnungshof empfiehlt, dass die Landesregierung nur dann auf externe Unterstützung zurückgreifen sollte, wenn diese geeignet ist, das Verwaltungshandeln nachhaltig effektiver und effizienter zu gestalten.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Gutachten bzw. Beraterleistungen wurden von 2010 bis 2014 in Auftrag gegeben? Bitte jährlich auflisten!
2. Welche Kosten fielen durch die Gutachten jährlich an?
3. Wie hoch waren die jeweils geplanten Kosten in den einzelnen Ressorts, wie hoch war die jeweilige Inanspruchnahme und gab es Kostenüberschreitungen?
4. Wie wird mit den Hinweisen des Landesrechnungshofes umgegangen? Bitte für jedes Ressort ein Beispiel angeben!
5. Wurden in den Jahren 2010 bis 2014 wieder geldwerte Vorleistungen oder Zahlungen ohne Einzelleistungsnachweis getätigt und wenn ja in welchem Bereich?